

Steht auf für Gerechtigkeit

25. Januar 2012

Vortrag und Präsentation zum Schwerpunktland des Weltgebetstages der Frauen: Malaysia

Auch in diesem Jahr fand aus Anlass des Weltgebetstages der Frauen im März eine Veranstaltung des „Eine Welt Vereins Dieburg e.V.“ statt. In einem Vortrag informierte Iris Pupak (Stellvertreterin im Komitees des Weltgebetstag) über das Schwerpunktland Malaysia und informierte über dortige Frauenprojekte.

Teil des Vortrages war zunächst Information zum Land Malaysia selbst. Malaysia, seit 1957 unabhängig, gilt als wirtschaftlich aufstrebend und ist als konstitutionelle Wahlmonarchie weltweit einzig. Seine Hauptstadt Kuala Lumpur liegt in Westmalaysia, wo ca. 80% der Bevölkerung leben. Die rund 27 Mio. Einwohnerinnen und Einwohner haben unterschiedliche ethnische, kulturelle und religiöse Wurzeln. In Ostmalaysia, das auf Borneo liegt, leben besonders indigene Völker mit einem hohen Christenanteil. Das Land versucht mit Erfolg, Touristen anzuziehen, Korruption, Ungerechtigkeit und Menschenrechtsverletzungen prägen jedoch den Alltag.

Beispielhaft wurde im zweiten Teil des Vortrages die malaysische Frauenrechtsorganisation „Tenaganita“ vorgestellt, die sich in diesem Jahr speziell für die Rechte der Frauen und Mädchen in Malaysia einsetzt, die unter menschenunwürdigen Bedingungen als Hausangestellte dort arbeiten. Die Gründerin der Frauenrechtsorganisation ist Irene Fernandez, die 2005 für ihr Engagement den alternativen Nobelpreis erhalten hat.

Über 30 Zuhörer und Zuhörerinnen folgten gespannt dem Vortrag. Viele folgten dem Aufruf des Weltgebetstagskomitees die Unterschriftenlisten zu füllen um für die Rechte der Benachteiligten einzutreten.